



Das GregoriFest findet am Montag, 1. Juli 2019, im Residenzbereich statt. Seite 3



Am Montag, 1. Juli 2019, beginnt die Aktion „Stadtradeln“ in Donaueschingen. Seite 5



Das Kommunale Kino guckloch zeigt am Montag, 24. Juni 2019, um 20:00 Uhr den Film „Generation Wealth“. Im Voraus läuft der Kurzfilm „Whataboutism“. Seite 9

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung	Seite 3
Notdienste	Seite 7
Veranstaltungen	Seite 7
Vereinsnachrichten	Seite 14
Sportnachrichten	Seite 14
Kirchliche Mitteilungen	Seite 15

Erlebnisführungen



Samstag, 22. Juni 2019, 10:30 Uhr:

**Erlebnisführung
„Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart“,
Treffpunkt: Tourist Information, Karlstraße 58**

Sonntag, 23. Juni 2019, 10:30 Uhr:

**Erlebnisführung „Die Donauquelle“,
Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle,
An der Stadtkirche**

Sonntag, 23. Juni 2019, 14:00 Uhr:

**Führung durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss,
Treffpunkt: Direkt an der Donauquelle**

Sonntag, 23. Juni 2019, 15:00 Uhr:

**Erlebnisführung „Die Donau – von der Quelle bis zum Zusammenfluss“
Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle,
An der Stadtkirche**

Informationen zu weiteren Führungen finden Sie im Innenteil sowie bei der Tourist-Information Donaueschingen, Karlstraße 58, Tel. 0771 857-221.

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates am 25.06.2019

Am kommenden Dienstag, den 25.06.2019, findet **in den Donauhallen, Seminarbereich (Stockhausen Raum, Hinde-mith Raum, Schönbergraum)**, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 19:00 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

1. Bürger fragen
2. Blutspenderehrung
3. Bahnhof Donaueschingen / Sanierungsmaßnahmen - Sachstandsbericht und überplanmäßige Ausgabe
4. Anmietung des Gebäudes Villinger St. 37 für zusätzliche Verwaltungsräume
5. Annahme von Spenden - Genehmigung durch den Gemeinderat
6. Jahresbericht Tourismus und Marketing 2018
7. Platz- und Straßenbenennungen / Baugebiet "Konversion I"
8. Konversionsprozess - Sachstandsbericht
9. Rathausplatz und Parkplatz Maria-Hof-Weg / Neudingen - Vergabe Neugestaltung
10. Fürstenberg-Gymnasium / Sport-Außenanlagen - Vergabe
11. Weiherbachbrücke / Wolterdingen - außerplanmäßige Ausgabe
12. Mehrzweckhalle Grüningen / Neubau - Aufhebung Vergabe Elektroarbeiten
13. Mehrzweckhalle Grüningen / Neubau - Aufhebung Vergabe Heizungsinstallation
14. Mehrzweckhalle Grüningen / Neubau - Vergabe Lüftungsinstallation
15. Mehrzweckhalle Grüningen / Neubau - Vergabe Fensterbauarbeiten
16. Mehrzweckhalle Grüningen / Neubau - Aufhebung Vergabe Sanitärinstallation
17. Bebauungsplan "Scheibenrain, Teilaufhebung" / Aasen - Satzungsbeschluss
18. Verschiedenes und Anfragen aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan „Rebberg, Teilaufhebung“, Grüningen

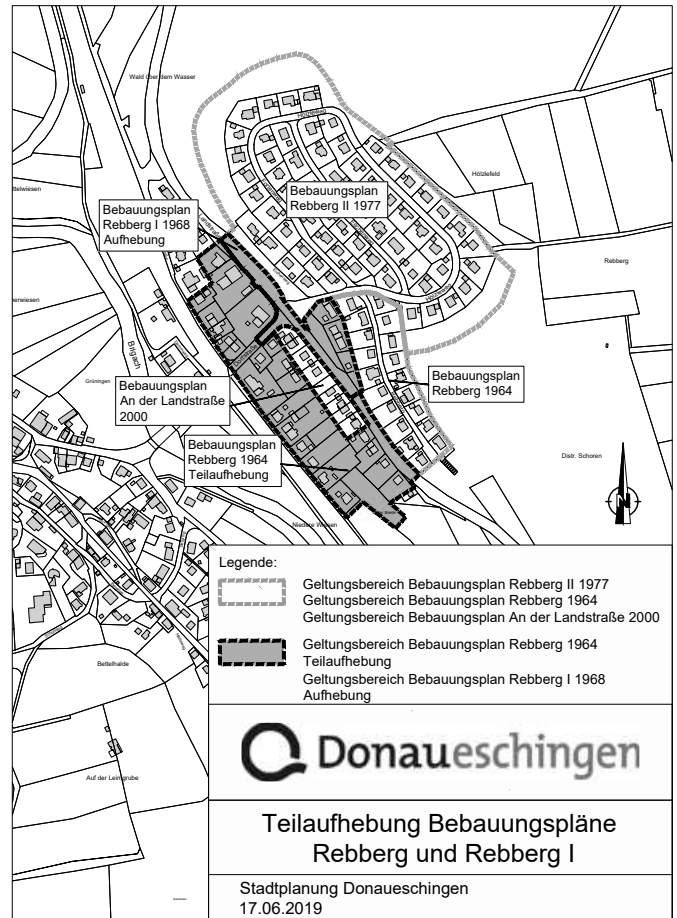
Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates hat in öffentlicher Sitzung am 7. Mai 2019 der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs für die Teilaufhebung des Bebauungsplanes „Rebberg“, Grüningen zugestimmt. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich bekannt gemacht.

Auf Grüninger Gemarkung gelten parallel drei Bebauungspläne, die als „Rebberg“ bezeichnet werden. Der erste Bebauungsplan „Rebberg“ ist seit 1964 rechtsverbindlich. Der Geltungsbereich umfasst das Gebiet von der Landstraße bis zur Bahntrasse sowie damalige Neubauflächen am östlichen Siedlungsrand. Der Teilbebauungsplan „Rebberg I“ von 1968 hat den ersten Bebauungsplan insoweit aufgehoben, als er dem Bebauungsplan „Rebberg“ von 1964 widerspricht. Daher galt für die Überschneidungsflächen seitdem der neue Bebauungsplan. Der Bebauungsplan „Rebberg II“ von 1977 hat die beiden älteren Bebauungspläne überschrieben. Soweit sich diese räumlich nicht mit diesem überlagern, sind sie noch heute gültig.

In dem Bereich zwischen Landstraße und Bahntrasse sind Betriebe der Landwirtschaft und des Kleingewerbes ansässig, obwohl der Bebauungsplan „Rebberg“ von 1961 ein Wohngebiet festsetzt, das nach der derzeit gültigen Bau-nutzungsverordnung einem reinen Wohngebiet entspricht. Der Flächennutzungsplan, der die mittelfristigen zukünftigen Entwicklungsziele der Gemeinde enthält, stellt dort eine gemischte Baufläche dar.

Die Aufhebung bezieht sich auf den Geltungsbereich des jeweiligen Bebauungsplans von 1964 und 1968, der durch den Bebauungsplan von 1977 noch nicht aufgehoben worden ist. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans zur Teilaufhebung ist dem Planauszug zu entnehmen.



Der Aufhebungsbebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt. Von einer formellen Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird abgesehen. Ebenso entfallen naturschutzfachliche Maßnahmen zum Ausgleich des Eingriffs in Natur und Landschaft.

Der Entwurf des Bebauungsplans einschließlich Begründung wird in der Zeit

vom 1. Juli 2019 bis einschließlich 2. August 2019

im Rathaus I, Rathausplatz 1, Hochbauamt, Flur 2. OG während der allgemeinen Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Ergänzend können die gesamten Offenlegungsunterlagen und Stellungnahmen auf der Internetseite der Stadt Donaueschingen unter www.donaueschingen.de > **Stadt&Bürger** > **Wirtschaft&Bauen** > **Öffentliche Auslegungen/Bekanntmachungen** eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich bei der Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus I, Rathausplatz 1, Bauverwaltung, Zimmer 413, vorgebracht werden. Stellungnahmen können in diesem Zeitraum auch per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: planung@donaueschingen.de. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Falls Sie im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung eine Stellungnahme abgeben, werden Ihre personenbezogenen Daten

ausschließlich in diesem Bebauungsplanverfahren verarbeitet. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Stadt Donaueschingen, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen, E-Mail: stadt@donaueschingen.de, Tel. 0771 857-0. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) der DSGVO. Ein Merkblatt mit weiteren Hinweisen liegt bei der in der Bekanntmachung genannten Kontaktadresse aus oder kann im Internet unter www.donaueschingen.de/datenverarbeitung eingesehen werden.
Donaueschingen, 18. Juni 2019
Erik Pauly, Oberbürgermeister

Mitteilungen der Verwaltung



Bürgerservice geschlossen

Der Bürgerservice der Stadt Donaueschingen hat am Dienstagnachmittag, 25. Juni 2019 ab 12:00 Uhr aufgrund einer internen Schulung geschlossen. Ab dem 26. Juni 2019 sind wir jedoch wieder wie gewohnt für Sie da. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

GREGORI

GregoriFest 2019

Ein Highlight für Jung und Alt – Im Residenzbereich



Das diesjährige GregoriFest wird am Montag, 1. Juli wieder im historischen Gewand gefeiert.

Mittlerweile blickt es bereits auf eine über vierhundertjährige Tradition zurück. Das GregoriFest ist vom Grafen Heinrich VIII. zu Fürstenberg und seiner Frau Amalie 1589 als Fest für Schulkinder ins Leben gerufen worden. Ein Schulfest ist es bis heute auch geblieben, wobei auch Erwachsene herzlich eingeladen sind. Seit einigen Jahren orientiert sich das äußere Erscheinungsbild des GregoriFestes an seinen Anfängen: Zum Ausdruck kommt dies

insbesondere durch die Teilnahme von Graf Heinrich VIII. zu Fürstenberg und seiner Frau Gemahlin Amalie, die von Schülern der Erich-Kästner-Schule dargestellt werden. Für mittelalterliches Flair sorgen die Kulissen vom historischen Donaueschingen, die von der Städtischen Kunstschule gemalt worden sind. Gaukler und Artisten, gekleidet in historischen Kostümen, werden die Schülerinnen und Schüler im Gebrauch historischer Spiele unterweisen und das „Puppetheater aus der Suppengasse“ unterhält die großen und kleinen Festbesucher mit mittelalterlichem Figurentheater. Die Schulkinder und das Grafenpaar werden um 13.45 Uhr in einem Festumzug vom Rathausplatz zum Residenzbereich ziehen. Bevor Oberbürgermeister Erik Pauly und S.D. Christian Erbprinz zu Fürstenberg die Festgäste offiziell begrüßen, wird das „Grafenpaar“ umrahmt von einer Tanzaufführung der Erich-Kästner-Schule das Fest eröffnen. Das Unterhaltungsprogramm ist sehr vielfältig und entspricht jedem Geschmack: Die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, bei sportlichen Disziplinen ihre Kräfte und Fertigkeiten zu messen und die Erwachsenen können die Biergartenatmosphäre genießen und sich mit Freunden und Bekannten in gemütlicher Runde treffen. Auch dieses Jahr wird für jedes erfolgreich absolvierte Spiel ein Los ausge-

geben. Je mehr Spiele absolviert werden, desto höher sind die Gewinnchancen. Es warten attraktive Preise! Auf der Bühne sorgt ab 14.30 Uhr die Jugendkapelle, die Schulband des Fürstenberg-Gymnasiums sowie die Stadtkapelle Donaueschingen für Unterhaltung. Die Kinder dürfen gerne mittelalterlich verkleidet zum Fest kommen – Ritter und Burgfräuleins sind herzlich willkommen!

Terminankündigung:

39. Radsternfahrt auf den Fürstenberg

Diesen Termin sollten Sie sich jetzt schon vormerken: Am Samstag, 6. Juli 2019, lädt die Stadt Donaueschingen gemeinsam mit Bräunlingen, Hüfingen, Blumberg und Geisingen zur traditionellen Radsternfahrt auf den Fürstenberg ein. Ziel ist der dortige Festplatz, wo alle Teilnehmer eine wohlverdiente Erfrischung erhalten.

Bei der 15 km langen Strecke durch die schöne Landschaft des Donaurieds über Pfohren und Sumpfohren auf den Fürstenberg wird wieder kräftig in die Pedale getreten - ob mit oder ohne E-Bike.

Die Tour startet in Donaueschingen auf dem Rathausplatz beim Musikantenbrunnen um 14.00 Uhr. Alle Bürger/-innen und Gäste sind zur Mitfahrt herzlich eingeladen.



HERBSTFEST DONAUESCHINGEN

HerbstFest am 5. Oktober 2019

Die Vorbereitungen für das 47. HerbstFest laufen bereits auf Hochtouren. Gefeiert wird dieses Jahr am Samstag, 5. Oktober 2019.

Vereine, Gruppen usw., die sich am HerbstFest beteiligen wollen, sollten sich bis spätestens **Dienstag, 25. Juni 2019** anmelden.

Die Anmeldung erfolgt über die Website der Stadt Donaueschingen www.donaueschingen.de/herbstfest. Dort steht ab sofort das Anmeldeformular für das HerbstFest 2019 zur Verfügung.

NEU in diesem Jahr wird die Aktiv Bühne sein, eine Mitmachbühne für talentierte Bürger, die gerne singen, tanzen, musizieren. Wer mitmachen und seine Künste auf der Hanselbrunnen-Bühne präsentieren möchte, kann sich über www.donaueschingen.de/herbstfest-aktiv-buehne anmelden.

Auch **NEU** in diesem Jahr ist der Flohmarkt, der in der Karlstraße während des HerbstFestes stattfinden wird. Anmeldungen können über www.donaueschingen.de/herbstfest-flohmarkt erfolgen.

Abnahme des Schwimmbadzeichens im Parkschwimmbad in der Badesaison 2019

Ob Seepferdchen oder Jugendschwimmbadzeichen, in dieser Saison können wieder verschiedene Schwimmbadzeichen im Parkschwimmbad Donaueschingen abgelegt werden.

In Kooperation mit der DLRG Baar werden folgende sechs Termine jeweils freitags von 15:00 – 16:00 Uhr angeboten: 28.06.2019, 05.07.2019, 12.07.2019, 19.07.2019, 02.08.2019, 09.08.2019

Die Termine finden nur bei schönem Wetter statt. Anmeldungen für die Abzeichenabnahme nimmt das Personal an der Kasse jeweils bis Mittwoch, 15:00 Uhr, entgegen.

Außer den Kosten für das Abzeichen ist der Schwimmbadeintritt zu entrichten. Weitere Informationen sowie Details zu den Anforderungen entnehmen Sie bitte dem Aushang im Parkschwimmbad.

Die Stadtverwaltung freut sich über das Angebot, da sicheres Schwimmen die beste Prävention von Schwimmunfällen ist.

Investitionszuschuss 2020 für Vereine auf Antrag

Die Stadt Donaueschingen unterstützt Donaueschinger Vereine auf vielfältige Weise. Gemäß städtischer Förderrichtlinien werden unter anderem Investitionen und Anschaffungen der Vereine auf schriftlichen Antrag bezuschusst.

Anträge für das kommende Haushaltsjahr können noch bis spätestens **Montag, 1. Juli 2019**, bei der Stadt eingereicht werden. Die Anträge müssen die Art des zu fördernden Objektes bezeichnen. Prüffähige Unterlagen (Pläne, Baubeschreibung, Kostenvoranschlag, Finanzierungsplan usw.) sind beizufügen. Für Fragen steht Ihnen Frau Stefanie Feger, Amt Tourismus und Marketing, Karlstraße 58, E-Mail: stefanie.feger@donaueschingen.de, Tel.: 0771 857-224, zur Verfügung.

Wir gratulieren



22.06.	David Karle, Breslauer Straße 26,	80 Jahre
25.06.	Manfred Hardekopf, Wasserstraße 17,	70 Jahre
26.06.	Gunter Horn, Saverner Straße 4,	80 Jahre
26.06.	Klaus-Dieter Haase, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 27/A,	70 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de.
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

Lesestark - Lesestunde für Kinder

Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, den 2. Juli um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren, sie dauert ca. 20 Minuten. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor. Beim 10. Besuch gibt es eine Überraschung! In den Ferien fallen die Lesestunden aus.

Welt aus Plastik?

Plastikmüll-Ausstellung der Umweltgruppe Südbaar und Ausstellung des Fotoclubs Aasen

Eröffnung am **Donnerstag, 27. Juni um 10 Uhr, Ausstellung vom 27. Juni bis 27. Juli 2019.**

Produkte und Verpackungen aus Kunststoff sind langlebig und erleichtern in vielen Bereichen unser Leben. Leider landet viel Plastik nicht im Müll, sondern auf der Straße und am Ende im Meer, wo es sich zersetzt und weiter hohe Schäden verursacht. Die Kindertagesstätte Wunderfitz hat sich intensiv mit dem Thema beschäftigt. Als Ergebnis werden die Kinder ein selbst gestaltetes Kunstwerk aus Plastikmüll an Herrn Oberbürgermeister Pauly überreichen, das für die Dauer der Ausstellung in der Stadtbibliothek bleibt. Die Initiatorinnen Annegret Löhner und Irene Schenzinger von der Umweltgruppe Südbaar (UGS) möchten mit der Ausstellung zum Umdenken beim Konsum, zum Wiederverwerten und Reduzieren von Plastik anregen. Der Fotoclub Aasen ergänzt die Ausstellung durch eigene Fotografien zum Thema.

Welt aus Plastik? Es geht auch anders!

Vortrag von Leonie Schurr (BUND Stuttgart) im Rahmen der Plastik-Ausstellung der Umweltgruppe Südbaar.



Leonie Schurr (Foto: privat)

Plastik ist ein Wundermittel: Es kommt in allen Formen und Farben vor und kann vielseitig verwendet werden. Aber: An vielen Orten im Meer gibt es mehr Plastikschnipsel als Planktonpartikel. Die Coffee-To-Go-Becher, die in Deutschland in einer Stunde verwendet werden, sind 3,2-mal so hoch wie der Stuttgarter Fernsehturm. Und auch im Menschen wurde schon Mikroplastik nachgewiesen. Grund genug, dass wir uns mit dem Thema Plastik genauer beschäftigen. Wie kann jeder seinen persönlichen Plastikverbrauch reduzieren? Und was

muss auf politischer Ebene passieren? Die Referentin Leonie Schurr gibt dazu Informationen und Tipps. Sie selber verzichtet seit etwa zwei Jahren (so gut wie möglich) auf Plastik, sie studiert Umweltwissenschaften in Freiburg und arbeitet beim BUND in Stuttgart.

Donnerstag, 4. Juli 2019, 19:00 Uhr, Eintritt frei.

Neue Bücher

White, Terence H.: Der Habicht. Matthes & Seitz, 2019. 187 S. T.H. White beschreibt minutiös das Abtragen (Zähnen) seines Habichtmännchens Gos. Zwischen Mann und Terzel entsteht eine ganz besondere Mensch-Tier-Beziehung mit Fortschritten und Rückschlägen. Klassiker des "Nature Writing".

Lippincott, Rachael: Drei Schritte zu dir. dtv, 2019. 298 S. Die Teenager Stella und Will, beide Mukoviszidose-Patienten, verlieben sich im Krankenhaus, wo Stella auf eine Organspende wartet, während Will an einer klinischen Studie teilnimmt. Doch jede körperliche Nähe könnte für beide den Tod bedeuten. Liebe auf Abstand - wie soll das gehen?

Zink, Nell: Virginia: Roman. Rowohlt, 2019. 317 S. Virginia in den 1960ern: Peggy, eine junge Lesbe, heiratet ihren schwulen Literaturprofessor. Nach 10 Jahren brennt sie mit ihrer Tochter durch und nimmt, um unterzutauchen, die Identität einer Schwarzen an. Schräge Gesellschaftssatire über Geschlechterrollen, Rassismus und Schichtzugehörigkeit.

Impressum

Herausgeber: Stadt Donaueschingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Stadtverwaltung Donaueschingen ist Oberbürgermeister Erik Pauly oder in seiner Vertretung der Verantwortliche für die städtische Pressestelle (derzeit Persönliche Referentin Oberbürgermeister, Beatrix Grüninger). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Städtepartnerschaften



Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V.



Städtepartnerschaft
Kaminoyama | Donauesschingen

Schüleraustausch 2020

Schüleraustausch

Donauesschingen-Kaminoyama

Ein wesentliches Element der Städtepartnerschaft zwischen Donauesschingen und der japanischen Stadt Kaminoyama ist der jährlich stattfindende Schüleraustausch. Auch 2020 werden wieder neun Schüler und eine Begleitperson die einmalige Chance erhalten, an einem 14-tägigen Aufenthalt in Kaminoyama teilzunehmen.

Wer kann an dem Schüleraustausch teilnehmen?
Jugendliche, die:

- mindestens 16 Jahre alt sind
- in Donauesschingen wohnen/eine Donauesschinger Schule besuchen
- über gute englische Sprachkenntnisse verfügen
- bereit sind, einen Jugendlichen aus Kaminoyama aufzunehmen

Wann findet der Schüleraustausch statt?

- Im August 2020
- Der Gegenbesuch wird im Jahr 2021 stattfinden

Wie hoch sind die Kosten?

- Reisekosten von ca. 900€ (inkl. Zuschüsse)

Bewerbungsschluss 25. Juni 2019

Wo kann man sich bewerben?

- Schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Lichtbild
- Kulturamt, Heike Föhrenbach, Rathausplatz 1, 78166 Donauesschingen

Für weitere Fragen steht Frau Föhrenbach gerne zur Verfügung:
Telefon 0771 857-226, E-Mail: heike.foehrenbach@donauesschingen.de

In Zusammenarbeit mit:

Bewerbungsstart für Schülerreise nach Kaminoyama

Seit nunmehr 20 Jahren findet ein regelmäßiger Jugendaustausch zwischen Donauesschinger Jugendlichen und Jugendlichen aus der Partnerstadt Kaminoyama in Japan statt. Auch in den Sommerferien 2020 werden wieder neun Schüler und eine Begleitperson die einmalige Chance erhalten, an einem 14-tägigen Aufenthalt in Kaminoyama teilzunehmen. Da im August 2020 die olympischen Sommerspiele in Tokyo stattfinden, müssen die Flüge für die Schülergruppe bereits in diesem Jahr gebucht werden.

An dem Schüleraustausch können 9 Jugendliche teilnehmen, die mindestens 16 Jahre alt sind, in Donauesschingen wohnen oder eine Donauesschinger Schule besuchen, über gute englische Sprachkenntnisse verfügen und bereit sind, beim Gegenbesuch im Jahr 2021 einen Jugendlichen aus Kaminoyama aufzunehmen.

Außer den Reisekosten in Höhe von rund 900 € (inklusive der Zuschüsse der Stadt, DJG und des Regierungspräsidiums) kommen noch die Übernachtungskosten für einen zweitägigen Aufenthalt in Tokyo hinzu.

Schriftliche Bewerbungen mit einem Motivationsschreiben, Lebenslauf und Lichtbild werden von Heike Föhrenbach, Kulturamt, Rathausplatz 1, 78166 Donauesschingen, bis zum 25. Juni 2019 entgegengenommen. Auch für Fragen steht Frau Föhrenbach (Tel. 0771 857-226) gerne zur Verfügung.

Zu verschenken

Zu verschenken sind Terrassenplatten in hellgrau 60x40 und ein Metallbett in schwarz. Tel.: 0771 12812

Umweltbüro

Aktion „STADTRADELN“ in Donauesschingen

Die Stadt Donauesschingen beteiligt sich dieses Jahr an der internationalen Aktion „STADTRADELN“ des Klima-Bündnisses, mit der das Radfahren im Alltag gefördert werden soll. Gesucht werden Firmen, Schulen und Vereine, die die Kampagne unterstützen und sich beteiligen wollen. Ziel ist es, das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel populärer zu machen. Dazu sollen Teilnehmer ihre Fahrradfahrten in der Zeit vom 1. bis zum 21. Juli dokumentieren und so in einen sportlichen Wettbewerb treten.

Radfahren ist auf der Baar seit längerem ein wichtiges Thema: Zahlreiche Radwege wurden angelegt, Radbrücken gebaut und gesicherte Abstellmöglichkeiten geschaffen. Radwege sind gut ausgeschildert und auf den Stadtkarten verzeichnet. Fahrradfahren auf der Baar gilt als anerkanntes Freizeitvergnügen. Doch wie viele fahren mit dem Fahrrad regelmäßig zur Arbeit oder zum Einkaufen?

Die Kampagne „STADTRADELN“ will speziell das Alltagsradfahren zur Arbeit, Ausbildung oder zum Einkaufen fördern. Hierzu gibt es eine Internetplattform (www.stadtradeln.de). Derzeit schreibt das Umweltbüro Donauesschingen örtliche Betriebe, Vereine und Schulen an, um diese zum Mitmachen zu bewegen. Die „Stadtrader“ sollen an möglichst vielen Tagen auf das Auto verzichten und stattdessen Rad fahren. Vieles spricht fürs Fahrrad. Auf Kurzstrecken ist es das schnellste Verkehrsmittel. Auf dem Radweg gibt es keine Staus und die zeitraubende Parkplatzsuche entfällt ebenfalls. Das Rad gilt als umweltfreundlichstes Verkehrsmittel und den Gesundheitsaspekt betonen nicht nur die Krankenkassen.

Auch ökonomisch zahlt es sich aus: Stadtrader sparen Benzinkosten und Arbeitgeber könnten auf teure Abstellplätze verzichten, wenn mehr Mitarbeiter regelmäßig mit dem Rad zur Arbeit kommen würden.

Wer teilnehmen möchte, kann sich unter <https://www.stadtradeln.de/index.php?&&id=6870> anmelden sowie ein Team einrichten. Die einzelnen Mitradler können sich dann im Internet selbst unter diesem Team registrieren.

Nähere Informationen zur Aktion „STADTRADELN“ gibt es beim Umweltbüro Donauesschingen unter der Telefonnummer 0771 92 91 - 507 oder per E-Mail an foej@gvv-umweltbuero.de.

Schulen

Fürstenberg-Gymnasium

Zwei FG-Schülerinnen bei Politik-Wettbewerben prämiert

Zwei Schülerinnen des Donauesschinger Fürstenberg-Gymnasiums sind für ihre Beiträge bei zwei Politik-Schülerwettbewerben ausgezeichnet worden. Die Gymnasiastinnen Isabelle Deutsch und Lena Scherzinger hatten sich dazu intensiv mit dem Einfluss digitaler Medien auf Politik und Gesellschaft beschäftigt.

Die Bräunlinger Kursstufenschülerin Lena Scherzinger hatte sich für den Schülerwettbewerb des Landtags von Baden-Württemberg mit den Auswirkungen zunehmender digitaler Überwachung und Datenspeicherung auf unsere Gesellschaft auseinandergesetzt. Neben einer Urkunde von Landtagspräsidentin Muhterem Aras für einen zweiten Preis durfte sich die Schülerin über einen Buchpreis freuen.

Für ihre Teilnahme beim diesjährigen Europäischen Wettbewerb hat sich die aus Gutmadingen stammende Kursstufenschülerin Isabelle Deutsch unter der Leitfrage „Social Media - ein Demokratiekiller?“ mit Chancen und Risiken sozialer Medien bei der politischen Kommunikation im Allgemeinen und in Wahlkämpfen im Besonderen beschäftigt.

Der betreuende Gemeinschaftskundelehrer Christian Gassner ist vom Nutzen beider Politik-Wettbewerbe überzeugt. „Die Jugendlichen werden hier auf Politik besonders neugierig

gemacht“, ist sich der Pädagoge sicher. Die Beschäftigung mit den aktuellen Themen des Wettbewerbs sporne zu kritischem und tolerantem Engagement für die Demokratie an.



Prämiert für ihre Wettbewerbsbeiträge (von links): Lena Scherzinger und Isabelle Deutsch. Foto: Christian Gassner, Fürstenberg-Gymnasium Donaueschingen

Förderverein Grundschule Pfohren - Aasen



Haushalte übermitteln ihren Stromverbrauch online – Netze BW bedankt sich mit Spende des eingesparten Portos

Die Netze BW ruft seit dem vergangenen Jahr dazu auf, ihr den Stand des Stromzählers nicht mehr per Post, sondern mittels elektronischer Medien mitzuteilen. Als Anreiz verspricht der Netzbetreiber, das dadurch eingesparte Porto einer gemeinnützigen Einrichtung vor Ort zu spenden. Das Versprechen wurde nun eingelöst.



Donaueschingen. Etwas aus der Portokasse bezahlen – von dieser normalerweise eher negativ gemeinten Redewendung kann es durchaus auch eine positive Variante geben. Wie im Falle der Netze BW Aktion „Zählerstand online erfassen“, bei der in Donaueschingen 192,60 Euro zusammenkamen. Der Betrag kommt dem Förderverein der Grundschule Pfohren-Aasen zugute. Die Vorsitzende Henriette Wiehl nahm den Spendenscheck entgegen. „Wir freuen uns über jeden zusätzlichen Euro, der uns und unsere Arbeit unterstützt“, bedankt sich Wiehl bei allen Haushalten, die ihren Zählerstand online mitgeteilt und somit zur Spende beigetragen hatten. „Unser Ziel ist es, mehr und mehr von der postalischen Datenübermittlung abzurücken“, erklärt Jens Schwarz von der Netze BW. „Darum bieten wir verschiedene zeitgemäße Wege an, um die Angaben ohne große Umstände durch-

geben zu können.“ Dadurch sparen die Kunden Zeit und die Netze BW optimiert die Qualität der Datenerfassung. Und obendrein wird ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Denn der Verzicht auf die bislang übliche Ablesekarte bedeutet auch, dass sich dadurch das Papier und der Transport per Post erübrigt. „Wenn immer mehr der Netze BW-Kunden auf die Zählerkarte verzichten, kann also jede Menge CO2 und Energie eingespart werden. Und da uns die Umwelt am Herzen liegt, haben wir unsere Aktion als kleine Zusatzmotivation ins Leben gerufen“, so Schwarz. Für jeden Zählerstand, der pro Kommune online erfasst wird, geht das Rückporto an eine dort tätige gemeinnützige Organisation. Zur Verwendung des Betrags kann die Kommune Vorschläge machen. Die Aktion wird in diesem Jahr fortgeführt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir Sie zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) ein. Die JHVS findet am 3. Juli 2019 um 20:00 Uhr in der Weinbar des Gasthauses "Die Burg" in Aasen statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Jahres- und Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Datenschutz-Grundverordnung
6. Projekte
7. Anträge/Sonstiges

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Interessenten des Fördervereins der Grundschule Pfohren-Aasen.

Kindergärten

Kindergarten Pfiffikus



Erlebnisreiche Waldwoche für die Kinder vom Kindergarten Pfiffikus

Natur pur erlebten die Kinder vom Kindergarten Pfiffikus. Eine Woche lang verbrachten sie den Vormittag im Wald um die Amalienhütte. Hier konnten die Kinder echte Abenteuer erleben:

- das Rauschen der Blätter und das Singen der Vögel hören,
 - Käfer, Ameisen und Schnecken beobachten
 - oder unebene Waldböden, steil abfallende Hänge oder im Weg liegendes Gestrüpp überwinden,
 - Blumen pflücken, Stöcke sammeln und Waldhütten bauen.
- Ein besonderes Erlebnis war es, als der Förster der Stadtverwaltung, Manfred Fünfgeld, mit seinem Hund Brioche zu Besuch kam. Gemeinsam mit den Kindern machte er sich auf in den nahe liegenden Wald. Dort wies er darauf hin, dass der Borkenkäfer die Fichten befällt und erklärte, wie alt die Waldbäume sind oder dass die kleinen Bäume geschützt werden müssen, damit die Rehe sie nicht abfressen können. Der Labrador Brioche erstaunte die Kinder ganz besonders. Er gehorchte dem Förster aufs Wort und zeigte, wie gut seine Spürnase und seine Ohren sind.

Zum Abschluss der erlebnisreichen Waldwoche gab es ein großes Lagerfeuer mit Grillwürstchen.



Notdienste



Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst: 116117
 Kinderärztlicher Dienst: 01806 074611
 HNO-ärztlicher Dienst: 01806 077211
 Augenärztlicher Dienst: 01806 077212
 Zahnärztlicher Dienst: 0180 3 222 555 65
 docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte:
 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst:
 Montag - Donnerstag von 18 - 22 Uhr, freitags von 16 - 22 Uhr;
 Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 - 22 Uhr
 Kinderärztlicher Dienst:
 Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
 HNO-ärztlicher Dienst:
 Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
 Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
 Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,
Krankenhaus 0771 880
Feuerwehr 112
Polizei 110
Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 40504444
 Strom 07623 92-1818,
 für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
 Tel. 07721 991510

Veranstaltungen



ab Donnerstag, 27.06. - Samstag, 27.07.

Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Ausstellung "Welt aus Plastik?"** - Plastikmüll-Ausstellung der Umweltgruppe Südbaar und Ausstellung des Fotoclubs Aasen, Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr, Di., Fr. und Sa. 09:30 - 13:00 Uhr, Eintritt frei, Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Umweltgruppe Südbaar UGS

Samstag, 22.06. - Sonntag, 23.06.

je 08:00 - Reitanlage im Sickenbühl,
 19:00 Uhr **Sommerreitturnier Sickenbühl**, Reit- und Fahrverein Donaueschingen e.V.
 10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich
 14:00 - Museum Art.Plus, **KinderKunstWorkshop für Kinder von 5 - 10 Jahren**, Kosten: 15,00 Euro,

Information und Anmeldung unter info@museum-art-plus.com oder 0771 8966890, Museum Art.Plus in Kooperation mit der Kunstschule Donaueschingen

Sonntag, 23.06.

06:00 - Treffpunkt: Bahnhof Donaueschingen, **Murgleiter 3. Etappe - Von Forbach nach Schönmünzach**, Information und Anmeldung unter Tel. 0771 62817, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.
 20:00 Uhr
 10:30 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, keine Anmeldung erforderlich
 14:00 Uhr Treffpunkt: Direkt an der Donauquelle, **Führung durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss**, Erwachsene: 10,00 €, Kinder bis 14 Jahre sind kostenfrei, Dauer: ca. 45 Minuten, keine Anmeldung erforderlich
 15:00 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donau - von der Quelle bis zum Zusammenfluss"**, Dauer: ca. 90 - 120 Minuten, Erwachsene: 6,50 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, keine Voranmeldung erforderlich
 15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, Dauer: ca. 1 Stunde, keine Voranmeldung erforderlich
 20:00 Uhr CineBaar Kino Donaueschingen, Friedhofstraße, **guckloch-Kino "Generation Wealth"**, Im Voraus läuft der Kurzfilm "Whataboutism", Eintritt: 5,00 €, Schüler und Mitglieder erhalten Ermäßigungen, guckloch e.V. in Kooperation mit dem Kulturamt Donaueschingen
 16:00 - Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark ab 3 - Lustiges und Spannendes in der "Lesehöhle"** - Lesestunde für Kinder ab 3 Jahren, Anmeldung erwünscht unter Telefon 0771 857-245, Stadtbibliothek Donaueschingen
 16:20 Uhr
 16:30 - Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark ab 5 - Lustiges und Spannendes in der "Lesehöhle"** - Lesestunde für Kinder ab 5 Jahren, Anmeldung erwünscht unter Telefon 0771 857-245, Stadtbibliothek Donaueschingen
 17:15 Uhr

Mittwoch, 26.06.

06:00 - Innenstadt Donaueschingen, Hermann-Fischer-Allee, Wasserstraße, Max-Egon-Straße und Zeppelinstraße, **Johannimarkt**, Krämermarkt, Landesverband Schausteller und Marktkaufleute Baden-Württemberg e.V.
 19:00 Uhr Treffpunkt: Vor dem Parkrestaurant, Brigachweg 8, **Vortrag "Wellness, Muse und adliges Gesellschaftsleben"**, Höfische Badekultur im Fürstlich Fürstenbergischen Badhaus (Schlosspark) 1819 - 1896 mit Hubert Mauz, Baarverein Donaueschingen e.V.
 19:00 Uhr
 20:00 Uhr Restaurant Ochsen, Käferstraße 18, **Vortrag "Klimawandel: Wasser pflanzen - von der Wüste zum Kulturland"** mit Roland Frutig, Kolpingsfamilie Donaueschingen

Freitag, 28.06.

15:00 - evangelisches Gemeindehaus, Max-Egon-Str. 21a, **FreitagsFrauenrunde - Interkultureller Treff**, weitere Informationen bei der Bezirksstelle Flucht & Migration, Tel. 07721 845170, Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung Villingen
 17:00 Uhr
 20:00 Uhr Gewölbekeller der Kunst- und Musikschule, **Kleinkunst mit Tina Teubner & Ben Süverkrüp "Wenn du mich verlässt komme ich mit"**, Restkarten sind ggf. noch an der Abendkasse erhältlich, Kleinkunstkreis Donaueschingen

Buntes Angebot an Erlebnisführungen



Foto: Tobias Raphael Ackermann

Am Samstag, 22. Juni findet um 10.30 Uhr die Erlebnisführung **Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart** statt. Treffpunkt zum Rundgang durch die Stadt ist an der Tourist-Information. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person.

Am Sonntag, 23. Juni bietet sich erneut um 10.30 Uhr die Möglichkeit die **Donauquelle** bei einer spannenden und kurzweiligen Erlebnisführung kennenzulernen. Tauchen Sie mit einer erfahrenen Gästeführerin in deren Geschichte ein und lauschen Sie dem ein oder anderen sagenumwobenen Mythos. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 4 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ebenfalls am Sonntag, 23. Juni findet die nächste **Schlossführung** durch das Fürstlich Fürstenbergische Schloss statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr direkt an der Donauquelle. Werfen Sie mit einer erfahrenen Führerin während der 45-minütigen Besichtigung einen Blick hinter die Mauern der Donaueschinger Residenz und erkunden Sie die prunkvollen Räume. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt.

An der Erlebnisführung **Die Donau – von der Quelle bis zum Zusammenfluss** können Interessierte ebenfalls am Sonntag, 23. Juni teilnehmen. Unter sachkundiger Begleitung kann man sich auf die Spuren der Donau begeben und Interessantes über den bekanntesten Fluss erfahren. Gestartet wird um 15 Uhr auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Nach dem Beginn an der Donauquelle spaziert man entlang der Brigach, durch den malerischen Schlosspark bis zum Zusammenfluss von Brigach und Breg. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Nähere Informationen gibt es bei der Tourist-Information Donaueschingen, Telefon 0771 857-221.

Residenzbereich wird beim DonauquellFest wieder zur

Festmeile



Am 29. und 30. Juni 2019 ist es nach zweijähriger Pause wieder soweit: Donaueschingen feiert das DonauquellFest, das in seiner dritten Auflage als Highlight im Veranstaltungskalender bereits nicht mehr wegzudenken ist. Dank der Kooperation mit der Brauerei und der Narrenzunft

Frohsinn kann den Besuchern auch in diesem Jahr wieder ein vielseitiges und attraktives Programm im Residenzbereich präsentiert werden: So wird das ganze Wochenende über ganztägig musikalische Unterhaltung auf zwei Bühnen geboten sein, wobei das musikalische Spektrum von mediterraner Unterhaltungsmusik über Swing und Brass bis hin zur traditionellen Blasmusik reicht. Charakteristisch für die Stadt an der Donauquelle verbindet das Programm wieder Regionalität mit Internationalität. So präsentiert sich in diesem Jahr die Slowakei als Partnerland, das unter anderem durch die Volkstanzgruppe Koločko vertreten sein wird. Auch beim Donaumarkt wird die Thematik mit hochwertigen Produkten und Kunsthandwerk aus der Donauregion wiederaufgegriffen. Rund um die Donauquelle entsteht in gehobenem Ambiente die Donaulounge: Abschalten, entspannen und mit einem Cocktail in der Hand die besondere Stimmung an der Quelle Europas genießen. Und für die kleinen Gäste ist vor

der Stadtkirche ein buntes Kinderprogramm mit Puppenbühne, Hüpfburg, Karussell, Kinderschminken, Workshops des Kinder- und Jugendmuseums und vielem mehr geboten.

Am Sonntag öffnet die Brauerei dann zum Tag der Bierkultur ihre Pforten. Aufregende Blicke hinter die Kulissen des Brauwerks lassen sich so mit einem gemütlichen Besuch auf dem DonauquellFest verbinden. Eishockey-Fans kommen bei der Autogrammstunde mit den Schwenninger Wild Wings auf ihre Kosten.

Am Montag schließlich findet das Festwochenende mit dem traditionellen GregoriFest seinen Abschluss. Alle Kinder sind wieder zu Spiel und Spaß wie vor 400 Jahren eingeladen – mit Spiel- und Mitmachstationen, mittelalterlichem Puppentheater, Musik und vielem mehr. Das Fest klingt am Abend mit musikalischer Umrahmung der Stadtkapelle Donaueschingen gemütlich aus.

Das DonauquellFest wird am Samstag, 29. Juni um 11:30 Uhr durch Oberbürgermeister Erik Pauly und Fürstenberg-Geschäftsführer Georg Schwende an der Donauquelle eröffnet. Nach einem gemeinsamen Gang mit den slowakischen Gästen durch den Residenzbereich findet der offizielle Fasanstich um 12 Uhr auf der Bühne am Brigachufer statt, bevor dort die Brauereikapelle aufspielt. Die Festmeile hat am Samstag von 11:30 bis 1 Uhr und am Sonntag von 11 bis 22 Uhr geöffnet, wobei die Donaulounge am Samstag von 11:30 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11 bis 20 Uhr zum Verweilen an der Donauquelle einlädt. Der Donaumarkt hat am Samstag von 11:30 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Das GregoriFest beginnt am Montag um 13.45 Uhr mit einem Festumzug vor dem Rathaus. Die Spielstationen haben ab 14 Uhr geöffnet. Weitere Informationen und das vollständige Programm gibt es unter www.donaueschingen.de oder www.fuerstenberg.de.

Sperrzeiten DonauquellFest 29. - 30. Juni 2019 & GregoriFest 01. Juli 2019

Am 29. und 30. Juni 2019 findet im Bereich der Donauquelle und des Residenzviertels das DonauquellFest, und darüber hinaus am 01. Juli 2019 das GregoriFest statt. In diesem Bereich wird es zu Beeinträchtigungen des Durchgangverkehrs kommen.

Die finalen Sperrzeiten sind wie folgt:

- Von Freitag, 28.06. ab 6:30 Uhr bis Montag, 01.07.2019, 14:00 Uhr ist die Fürstenbergstraße nach der Einmündung Heinrich-Feurstein-Straße (Richtung Karlstraße) und die Karlstraße nach der Einmündung Moltkestraße (Richtung Stadtkirche) für den Verkehr gesperrt.
- Von Freitag, 28.06. ab 6:30 Uhr bis Dienstag, 02.07.2019, 17:00 Uhr ist die Josefstraße vor der Schützenbrücke in Fahrtrichtung Stadtkirche bis Einmündung Karlstraße gesperrt.
- Von Freitag, 28.06. ab 6:30 Uhr bis Dienstag, 02.07.2019, 17:00 Uhr ist die Straße An der Stadtkirche ab Einmündung Karlstraße in Richtung Josefstraße gesperrt.
- Von Samstag, 29.06. ab 7:00 Uhr bis Dienstag, 02.07.2019, 12:00 Uhr sind der Postplatz und die Poststraße (1-3) für den Verkehr gesperrt und auch die Parkbuchten entlang der Poststraße sind gesperrt.

Bitte beachten Sie, dass die Zufahrt zum Residenzbereich innerhalb dieser Zeiten nicht möglich ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Galerie im Turm

Ausstellung Willi Gilli AUGENBLICKE – ZEITRÄUME

Ausstellungszeitraum: 12. Mai bis 22. Juni 2019



Noch bis zum 22. Juni sind die Werke des Künstlers Willi Gilli, einem Mitglied des Deutschen Künstlerbundes, in der Galerie im Turm zu sehen. Herr Gilli zeigt seine Werke, die das Thema Zeit behandeln.

Der 1951 in Slovenien geborene Gilli lebt derzeit in Bretten, Landkreis Karlsruhe und betreibt sein Studio in Mannheim. Im Folgenden ein Zitat Gillis über seine Kunst: „Die passive wie aktive Beschäftigung mit der Kunst, das Kunst hervorbringen, gleich in welchem Medium, ist immer auch die Beschäftigung mit Zeit, Tempo und Tempi auf allen Ebenen. Wir handeln nur im Moment, im Jetzt, selbst auf die Zukunft gerichtet, ist es schon gleich vergangen, war dann schon in der Zeit, vor der Zeit. Nur im Augenblick bestaunen wir das Hier und Jetzt.“

Die Kunst öffnet Zeit - Räume, in der ein Geschehen in, mit und aus der Zeit fassbar, erfassbar und anfassbar wird. Auch wenn jeder Pinselstrich, jeder Schnitt im Jetzt geschieht, bleibt er vorhanden, bleibt sichtbar, spürbar, auch nachvollziehbar. Der Mal- oder Arbeitsprozess bleibt erlebbar, ja begreifbar und abrufbar, in wieder anderer Zeit. Kreatives Geschehen macht Zeit sichtbar und es fordert Zeit, um diese Prozesse nachzuvollziehen, das Staunen bedarf der Zeit.“

Zum Besuch der Ausstellung sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind zeitgleich mit den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Dienstag bis Freitag 14.00 – 18.00 Uhr

Dienstag, Freitag und Samstag 9.30 – 13.00 Uhr

Städtische Galerie im Turm

Stadtbibliothek, Karlstraße 60, Donaueschingen

Gesellschaft der Musikfreunde

Mitgliederversammlung am Donnerstag, 27. Juni 2019, 19 Uhr im Seminarraum Stockhausen in den Donauhallen

Am Donnerstag, 27. Juni, findet die diesjährige Mitgliederversammlung der Gesellschaft der Musikfreunde um 19 Uhr im Seminarraum Stockhausen in den Donauhallen statt, zu der alle Mitglieder, Abonnenten und Freunde recht herzlich eingeladen sind. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten und der Totenehrung werden die Rechenschaftsberichte des Präsidenten, der Abteilungsleiter, des Kassiers und der Kassenprüfer vorgelegt. Nach der Aussprache zu den Berichten und die Abstimmung über die Entlastung des Vorstands sind in diesem Jahr wieder die Neuwahlen zum gesamten Vorstand, dem Beirat und den Kassenprüfern notwendig. Die Gelegenheit dieser Mitgliederversammlung nutzt der neue erste Bürgermeister, Severin Graf, sich den Musikfreunden vorzustellen. Er hat sich bereit erklärt, die Wahlen zum Vorstand der Gesellschaft zu leiten, und er vertritt damit gleichzeitig offiziell in Vertretung des Oberbürgermeisters Erik Pauly die Stadt Donaueschingen. Auf die neue Konzertsaison 2019/2020 erfolgt eine Vorausschau durch den alten und neuen Vorstand. Wie alljährlich gibt es wieder eine musikalische Umrahmung der Mitgliederversammlung: das Streicherduo mit Sofia Preis, Violine, und Maia Dillmann, Viola, beides Schülerinnen der Musikschule Donaueschingen, geben ein kleines Konzert. Im Anschluss an die Versammlung und das Konzert lädt die Gesellschaft der Musikfreunde zu einem kleinen Empfang.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Montag, 24.06.2019; 20:00 Uhr

CineBaar, Friedhofstraße zeigt:

Generation Wealth

USA 2017

Regie & Buch: Lauren Greenfield

FSK ab 16 freigegeben

OmU (Englisch)



Doku über das Leben der Reichen und vermeintlich Schönen in Kalifornien, die eine Generation von Menschen porträtiert, für die

plastische Eingriffe und Tablettensucht genauso normal sind, wie Kleinkinder bei Modelwettbewerben gegeneinander antreten zu lassen. Die Filmemacherin Lauren Greenfield beschäftigt sich in ihren Filmen bereits seit 25 Jahren mit den Themen Geld, Reichtum und Menschen, die nach Reichtum streben oder es bereits geschafft haben. In ihrem Dokumentarfilm „Generation Wealth“ stellt sich Greenfield vorrangig die Frage, was die Leute dabei antreibt: Ist es das Geld, Geltungssucht oder der Schönheitswahn? Dabei zeigt sie Menschen, die unbedingt und um jeden Preis zu diesem betuchten Kreis dazugehören wollen. Sie sind sogar bereit, sich für dieses Ziel so hoch verschulden, dass sie sich kein Dach mehr über dem Kopf leisten können. Andere arbeiten hart für den Reichtum und andere genießen ihn bereits. Doch immer stellt sich die Frage: Macht Geld wirklich glücklich?

Quelle: www.filmstarts.de

Der Film wird am Mittwoch, den 26. Juni auch im guckloch in Villingen gezeigt.

vhs baar



VERANSTALTUNGEN im JUNI/JULI

KURSE

Basischer Kochkurs – mit Genuss vorbeugen

NEU !! • 191305171 • mit Simone Pabst
Mittwoch, 26.06.2019 • 18:00 - 22:00 Uhr

Realschule Donaueschingen, Schulküche, Lehenstraße 15

Reisefieber: Spanisch-Schnellkurs für den Urlaub (Niveau A1/A2) – Zusatzkurs

191422911 • mit Angelina Ramirez

4x Donnerstag, 27.06.2019 - 18.07.2019 • 16:30 - 18:00 Uhr
vhsbaar, Hindenburgring 34, Donaueschingen

iPhone® & iPad® Workshop

191501341 • mit Andreas Reinhardt

Mittwoch, 03.07.2019 • 18:30 - 21:30 Uhr

vhsbaar, Raum OG 8, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Digitalfotografie – Grundlagenkurs

Mit Einblick in die Makro-Fotografie

191211021 • mit Samuel Degen

2x, Freitag, 05.07.2019 • 18:30 - 20:45

Samstag, 06.07.2019 • 10:00 - 13:00 Uhr

vhsbaar, Raum OG 4, Hindenburgring 34, Donaueschingen

GESUNDHEIT & FITNESS

Aqua-Zumba® im Parkschwimmbad

191302581 • mit Jacqueline Münchow

5x Dienstag, 25.06.2019 - 23.07.2019 • 18:45 - 19:20 Uhr
Parkschwimmbad Donaueschingen, Brigachweg

Hatha Yoga mit Yin-Yoga-Elementen – Zusatzkurs

191301971 • mit Alexandra Gerl

5x Freitag, 28.06.2019 - 26.07.2019 • 10:00 - 11:30 Uhr

vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen

TANZEN

Line-Dance – Spaß am Tanzen auch ohne Tanzpartner Für Anfänger/innen mit Vorkenntnissen

191205251 • mit Karin Baur

5x Donnerstag, 27.06.2019 - 25.07.2019 • 11:00 - 12:00 Uhr
DRK Donaueschingen, Großer Saal, Dürrheimer Straße 2b, Donaueschingen

Discofox und Walzer – Universaltänze für Hochzeit, Party und Ball

191205161 • mit Karin Baur

2x Samstag, 29.06.2019 - 13.07.2019 • 17:00 - 19:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Tanzen macht Spaß!**Discofox intensiv für Anfänger/innen und Fortgeschrittene**

191205081 • mit Josef Nobs

4x Sonntag, 30.06.2019 - 21.07.2019 • 15:00 - 16:00 Uhr

vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen

INFORMATIONEN & ANMELDUNG:**Volkshochschule Baar**

Hindenburgring 34 • 78166 Donaueschingen

Tel.: 0771 1001 • Fax: 0771 1059

team@vhs-baar.de • www.vhs-baar.de

Bekanntmachungen anderer Behörden **Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis****Reihe Blaulichttag – Technisches Hilfswerk (THW) stellt sich vor**

Beim Blaulichttag des Schwarzwald-Baar-Kreises präsentieren sich am Sonntag, 7. Juli von 10 bis 17 Uhr zahlreiche Rettungs- und Hilfsorganisationen rund um das Landratsamt in VS-Villingen. Darüber hinaus finden mehrere Einsatzübungen statt. Im Vorfeld des Blaulichttages stellen wir in einer Serie alle teilnehmenden Organisationen vor.

Bürgersprechstunde des Landrats am Mittwoch, 10. Juli**Wichtig: Bitte anmelden!**

Landrat Sven Hinterseh lädt zur nächsten Bürgersprechstunde am Mittwoch, 10. Juli ein. Die Sprechstunde findet von 16 bis 19 Uhr im Dienstzimmer des Landrats im Landratsamt, Am Hoptbühl 2, VS-Villingen statt. In dieser Zeit können sich alle Einwohnerinnen und Einwohner des Schwarzwald-Baar-Kreises mit ihren Problemen, Fragen und Wünschen persönlich an Landrat Sven Hinterseh wenden. Aus organisatorischen Gründen ist es wichtig, sich zuvor anzumelden. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Landrats, Martina Kleiser unter Telefon: 07721/913-7020 oder per E-Mail: sekretariat-landrat@lrabk.de entgegen.